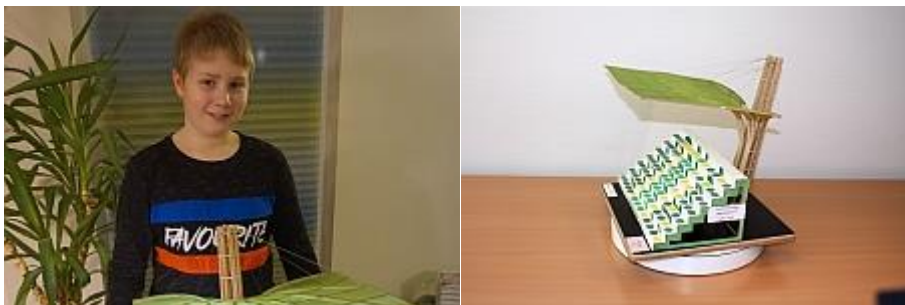


Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



1. Platz

“Green Nature Area” (BU-I-2107)

Tobias Kilthau

Leibniz - Gymnasium Östringen in Baden-Württemberg

Einschätzung der Jury:

Das Modell zeigt, wie man materialgerecht konstruieren kann. Der nach hinten geneigte Pylon bildet ein perfektes Gegengewicht zum Dach, das quasi organisch aus der Stütze herauswächst. Konzeptionell erinnert das Modell an einen Baum. Die Abspannung ist bis ins Detail sehr schön und filigran herausgearbeitet. Die statischen Anforderungen wurden genau verstanden und mit einer ausgezeichneten Verarbeitung kombiniert.

Das Ding ist wirklich Klasse!

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



2. Platz

„Maverick“ (BU-I-876)

Lucia Fassbender, Lotta Schwaiger und Mia Siegel,
Montessori-Gemeinschaftsschule Friedrichsthal im Saarland

Einschätzung der Jury:

Ein sehr ungewöhnlicher Entwurf, mit einer ganz tollen Konstruktionsidee, die konsequent umgesetzt wurde. erinnert an eine Welle, was sich auch im Namen Maverick, einem bekannten Surfparadieses in Kalifornien, wiederfindet. Sehr schöne Faltung des Dachs. Originalität des Entwurfs steht im Einklang mit der statischen Konstruktion. umgesetzt worden,

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



3. Platz

„Tyr“ (BU-I-1840)

Rebecca Schneider

Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer in Hamburg

Einschätzung der Jury:

Auf den Punkt gebrachtes, minimalistisches Modell, das mit der sehr schönen, nach vorn zulaufenden Welle, auf elegante Weise ansprechend ist. Es ist zudem auch farblich sehr ansprechend. Die Konstruktion ist von außen sehr schön nachvollziehbar. Es entspricht dem Konzept: „weniger ist mehr“.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



4. Platz

“Skyview-Stadion” (BU-I-245)

Uda-Imme Thonack

Waldring-Grundschule Wittstock in Brandenburg

Einschätzung der Jury:

Das Modell überzeugt durch eine klare Struktur. Man erkennt einen ausgeprägten Sinn für den Kraftfluss. Die Papier-Rohre des Modells weisen eine große Steifigkeit auf, was die Konstruktion sehr stabil und robust macht. Die Fachwerkstreben wirken mit den Seilen und Knotenpunkten sehr elegant. Es gibt sehr schöne Details, handwerklich sehr gut verarbeitet.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

“Free-Style-Stadium” (BU-I-182)

Lena Matner, Flavia Cianciarulo, Emilie Haslinger, Hannah Heringlehner
und Maja Sierig,
Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking in Bayern

Einschätzung der Jury:

Das Free-Style-Stadium ist eine luftige, großzügige Konstruktion. Sie zeichnet sich durch klares Design und eine offene Struktur aus. Die Jury fand es ist ein geradliniger, schön gearbeiteter Entwurf.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

„Tribündach Dohlenstein Löwen“ (BU-I-384)

Ramiro-Berdan Otte und Christian Drescher

Staatliche Regelschule "Heimbürgeschule" Kahla in Thüringen

Einschätzung der Jury:

Sehr schöne Details, handwerklich gut gemacht, Anschlusspunkte sehr sauber gemacht. Gute Farbgebung. Tolle, klare Formensprache nichts zu viel und nichts zu wenig. Anschluss der Säulen an die Bodenplatte sehr schön gearbeitet und unterscheidet sich von allen anderen eingereichten Arbeiten.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

“TECTUM PENDULUM” (BU-I-537)

Hanna Pukallus

Siebenpfeiffer-Gymnasium Kusel in Rheinland-Pfalz

Einschätzung der Jury:

Es ist ein sehr stimmiger Entwurf. Beide Stützen sind ausschließlich über sehr schön herausgearbeitete Seile mit den Haupttragelementen des Daches verbunden. Das verleiht dem Modell eine ungewöhnliche Leichtigkeit. Es ist erkennbar, dass sich die Erbauerin über Druck- und Zugkräfte Gedanken gemacht und sie sehr schön umgesetzt hat.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

“Blueprint-Stadion” (BU-I-626)

Oliver Gläser

Magnus-Gottfried-Lichtwer-Gymnasium in Sachsen

Einschätzung der Jury:

Minimalistische, schöne Konstruktion. Sehr stimmig, mit allem was man braucht, ohne unnötigen Zierrat. Eine klare Struktur. Auf den Punkt gebracht. Ein sehr schönes Anschauungsobjekt.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

“StaRoof” (BU-I-968)

David Mertens, Martin Zwaygardt,
Erik Spangenberg und Liam Franken
Gymnasium Haus Overbach, Jülich in Nordrhein-Westfalen

Einschätzung der Jury:

Mit relativ einfachen Komponenten wurde hier eine komplexe Struktur entwickelt. Es ist ein mehretagiges, sehr gut gearbeitetes Modell, das mit dem zu öffnenden Dach, einen besonderen Effekt aufweist.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

“La Ola Arena” (BU-I-1261)

Lena Graßhoff

Wilhelm-Gymnasium in Hamburg

Einschätzung der Jury:

Überraschendes, interessantes Konzept einer „La Ola Welle“, das sich durch das „auf und ab“ des Dachs und der betonten Farbigkeit sehr schön wiederfindet. Das Thema wurde durch eine gute Verarbeitung sehr schön umgesetzt.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

“HALBMOND Stadion” (BU-I-1521)

Mohamad Almidani,
Freiherr-vom-Stein-Schule, Wetzlar in Hessen

Einschätzung der Jury:

Sehr ansprechende Arbeit, die sehr gut durchgestaltet ist. Das Modell besticht durch die herausragende Verarbeitung. Es wurde weder an Mühe noch an Zeit gespart. Es ist erkennbar, dass sich intensiv Gedanken über den Abtrag von Lasten gemacht wurde.

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I



5. Platz

„blau weiß FCM“ (BU-I-1974)

Leon Rohde

Grundschule Johann-Wolfgang-von-Goethe, Halberstadt in Sachsen-Anhalt

Einschätzung der Jury:

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I

Ein klassischer, angemessener und ausgewogener sehr harmonisch wirkender Entwurf. Schön gearbeitete Details bei den Abspannpunkten der Seile, mit einem sehr stimmigen Lastabtrag. Schöne Proportionen zwischen Höhe und Auskragung des Dachs.



5. Platz

„Schwebi“ (BU-I-2012)

Richard Ziemann,

Private Gruppe, Kiel in Schleswig-Holstein

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I

Einschätzung der Jury:

Wirkt auf den ersten Blick unscheinbar, weist aber bei näherer Betrachtung einen besonderen Trick auf, der sich auch durch den Namen Schwebi offenbart. Es ist ein interessantes, hängendes Dach. Die Konstruktion kommt ohne Druckstreben aus, alles ist abgehängt. Sehr besonderes Modell, mit einem besonderen Tragwerk, das mit guten Proportionen, sehr schön ausgearbeitet ist.



5. Platz

„Dragon“ (BU-I-2209)

Ada Büter und Ella Marquardt

Grundschule An der Gete in Bremen

Junior.ING 2020/2021

Gewinner-Teams der Alterskategorie I

Einschätzung der Jury:

Ein toller Entwurf. Das Dach gleicht beinahe schon einer Hyperboloid-Schale. Die Eindeckung mit geraden Stäben ist ein Alleinstellungsmerkmal im Wettbewerb. Est ein sehr komplexes Tragwerk, das auch von den Ingenieuren in der Praxis sehr gerne benutzt wird.
